

	<p>Object: Die Hl. Maria Magdalena</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Collection: Gemälde, Tell me more - Stilleben</p> <p>Inventory number: III 16</p>
--	--

Description

Um 1300 begannen Künstler vermehrt, Alltagsgegenstände sowie illusionistische Gebäude- und Architekturelemente in religiöse Szenen zu integrieren. Den detailgetreu abgebildeten Gegenständen, wie in diesem Gemälde den Objekten im Vordergrund, kam so gut wie immer eine allegorische oder symbolische Bedeutung zu.

Aus den Vorläufern in der Buchmalerei und Pflanzendarstellungen in religiösen Gemälden entstand die Gattung des Stillebens als selbständige Bildschöpfung zu Beginn des 17. Jahrhunderts in den Niederlanden. Sie war eine Konsequenz des Naturalismus, eine der Spezialisierungen infolge der Reformation.

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Holz
Measurements:	23 x 17 cm (Bildfeld rundbogig abgeschlossen)

Events

Painted	When	1500-1520
	Who	Jacob Cornelisz van Oostanen (1472-1533)
	Where	

Keywords

- Arcade
- Art of painting
- Château

- Devotional article
- Saint

Literature

- Ahrens, Dieter und Simmich, Bettina (1998): Idee und Form. Sechs Jahrhunderte westeuropäische Malerei im Trierer Museum Simeonstift. Trier, S. 58-63